

infra fürth verkehr gmbh ■ Postfach 2564 ■ 90743 Fürth

DIE LINKE
Königswarterstr. 16
90762 Fürth

Abteilung: Verkehrsbetrieb

Ansprechpartnerin:
Cornelia Bommer

Telefon: 0911 9704-7802
Telefax: 0911 9704-6809
E-Mail: cornelia.bommer@infra-fuerth.de

Fürth, 19. Juni 2017

Kostenlose ÖPNV-Nutzung bei hoher Luftverschmutzung

Sehr geehrte Frau Gottwald, sehr geehrter Herr Schönweiß,

leider haben wir Ihren Antrag vom Umweltausschuss bzgl. eines kostenlosen ÖPNV-Angebots an Tagen mit hoher Luftverschmutzung nicht erhalten.

Es wäre aus Sicht der infra fürth verkehr gmbh selbstverständlich begrüßenswert, wenn die Bürgerinnen und Bürger an derartigen Tagen das Auto stehen lassen und den ÖPNV nutzen würden, um die Belastungen zu minimieren.

Um dies nicht so weit kommen zu lassen, wäre es noch erstrebenswerter, wenn die Fürtherinnen und Fürther bereits im Vorfeld die Wegstrecken (17% aller Wegstrecken sind in Fürth maximal 1 km lang!) zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem ÖPNV zurücklegen würden. Diesbezüglich haben wir in unserer aktuellen Kundenzeitschrift (liegt diesem Schreiben bei) einen zweiseitigen Bericht zur Thema „Mobilität als Emissionsquelle“ verfasst, um das Bewusstsein zu schärfen.

Sicherlich erreichen wir mit der Kundenzeitschrift hauptsächlich unsere ÖPNV-Kunden, werden dieses Thema aber auch für die nächste Ausgabe der Stadtzeitung vorsehen.

Ihren Vorschlag halte ich nicht für ganz abwegig, allerdings versetze ich mich in die Lage aller bestehenden Kunden:

Aus meiner Sicht sollten, statt diejenigen zu belohnen, die für die tägliche Luftverschmutzung verantwortlich sind, vielmehr unsere ÖPNV-Kunden, die Tag für Tag, Monat für Monat, Jahr für Jahr das Klima durch die Nutzung von Bussen und Bahnen schonen, an Tagen mit hoher Luftverschmutzung ein Dankeschön erhalten und nicht den Autofahrern eine kostenlose Fahrt ermöglicht werden. Denn wieso sollten die, die nie Bus fahren und damit für die Luftverschmutzung zumindest mit verantwortlich sind, kostenlos fahren dürfen, während beispielsweise Abokunden im Jahr über 500 Euro zahlen?

Handwritten:
Kopie
zur Post für
20.06.2017